

BEGRÜNUNG THEATERVIERTEL

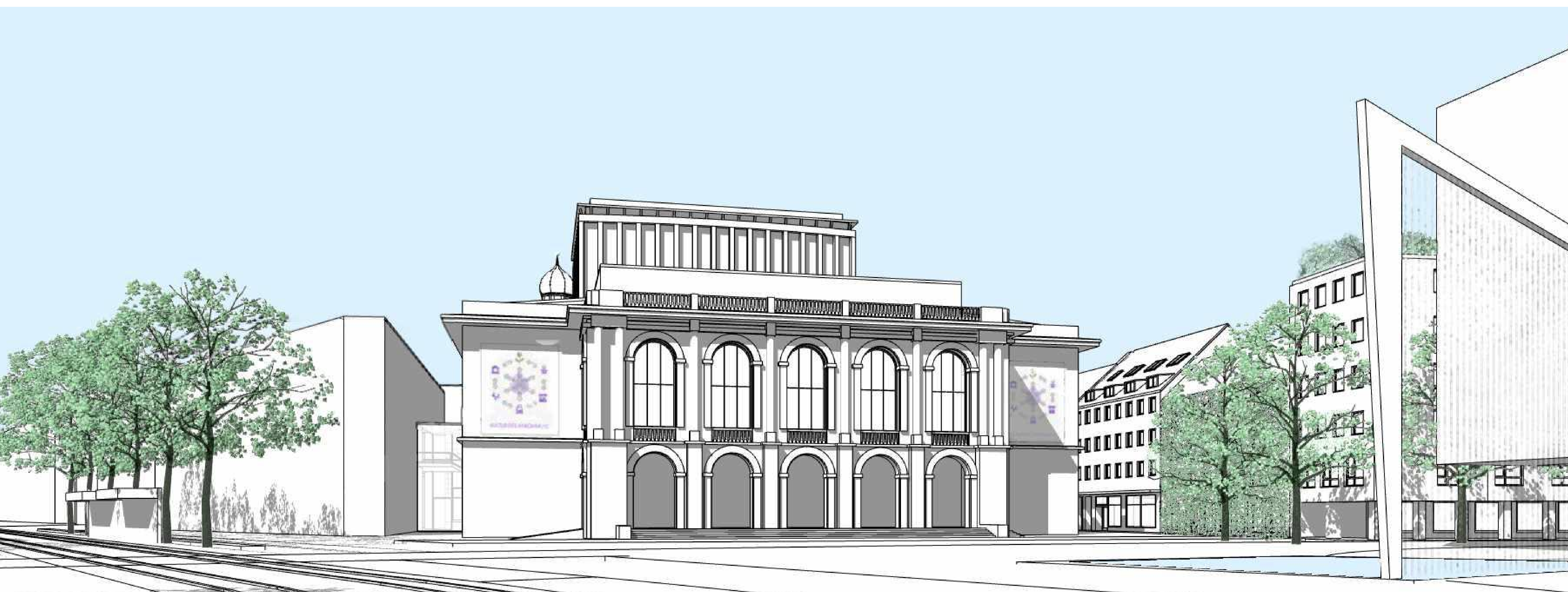
THEATERVIERTEL JETZT - ZEITVORSPRUNG FÜR BEGRÜNUNG



Blick Heilig-Kreuz-Straße in Ludwigstraße



Blick Theaterstraße Richtung Grottenau

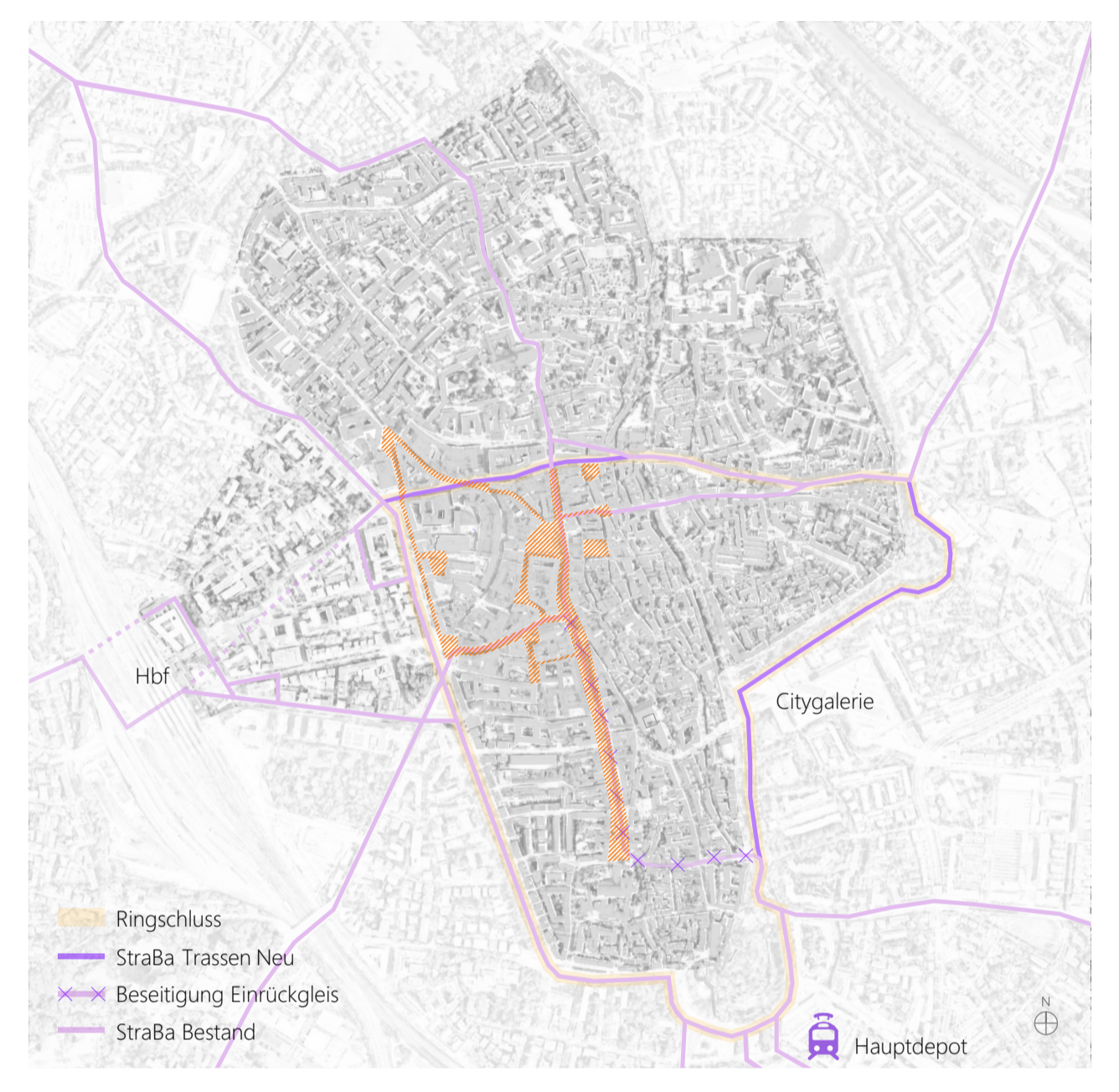


Blick Ludwigstraße nach Heilig-Kreuz

LICHT - LUFT - SONNE

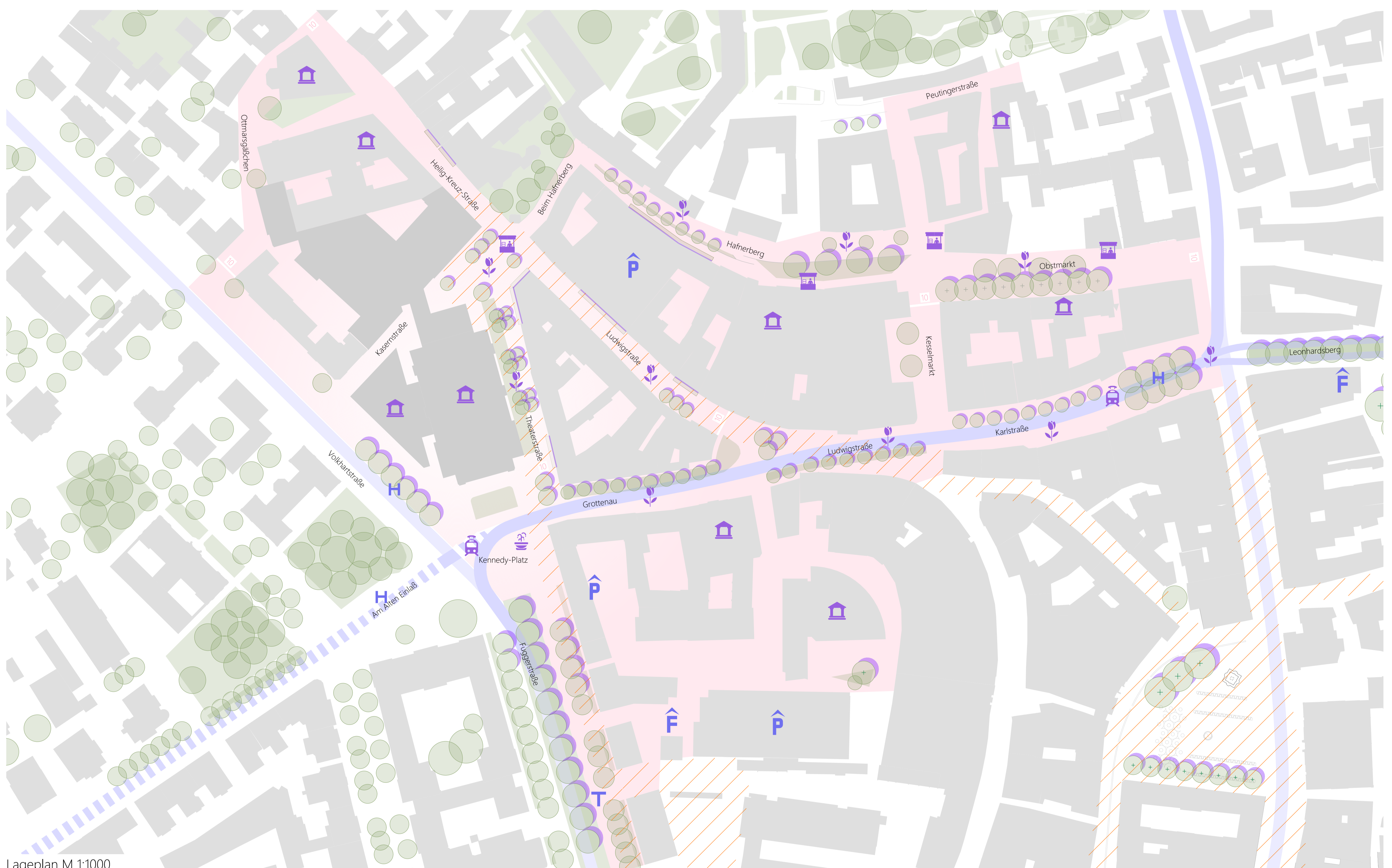
Die Kriterien für einen gesunden Städtebau schreiben sich im 21. Jahrhundert auch für Augsburg fort, angesichts der klimatischen Verschiebung Mitteleuropas in Zonen, die Alexander von Humboldt als tropisch bezeichnet hätte. Es geht darum, unsere Stadt weiter zu entwickeln, ohne ihre Identität zu verletzen, ohne ihre Gestaltung aufzugeben, ohne Verlust des vertrauten Stadtbildes. Das Bestehende inspiriert und bietet Ansätze für neue Qualität.

Mit einer Studie für das Theater Viertel wollen wir nachweisen, dass der gesellschaftliche und wirtschaftliche Wandel die Stadt stärken wird, und sich angesichts der Vielzahl kultureller Perspektiven dieses Stadtgefüges in Maßnahmen der urbanen Entwicklung wiederfinden kann.



MAßNAHMEN:

- A Begrünung: Entsiegelung, Baumstandorte, Fassadenbegrünung;
- B Gebäudenutzung: Entwicklung der EG Zonen, Dachgärten;
- C Erschließung und Tramtrasse Grottenau, Fahrradparkhaus, Autofreiheit;
- D Stadtgestaltung: Beleuchtung, Stadtmöblierung, Kunst im öffentl. Raum;



Lageplan M 1:1000

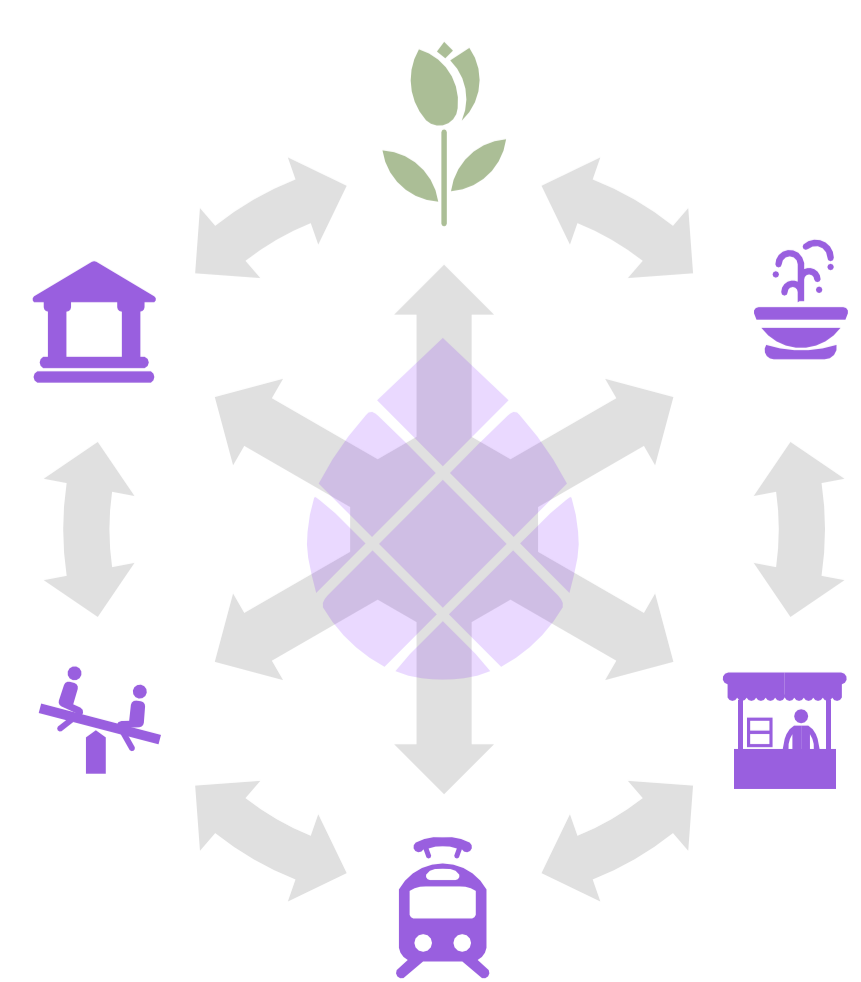
- Theaterviertel
- Baum Neupflanzung
- Straßenbahntrasse neu
- Stadtfestzone

KLIMAGERECHTER STADTUMBAU

- ENTSIEGELUNG
- PFLANZUNG GROßBÄUME
- VERKEHRSBERUHIGUNG
- STÄRKUNG ÖPNV
- STÄRKUNG FUß & RADVERKEHR
- NACHHALTIGE GESTALTUNG IM ENSEMBLE

BEGRÜNUNG THEATERVIERTEL

THEATERVIERTEL JETZT - ZEITVORSPRUNG FÜR BEGRÜNUNG



KULTUR DES ANKOMMENS